

Typisierungsaktion für Leukämie-Patientin: 222 Bahnbeschäftigte helfen in Berlin

Rund 13.000 Menschen jährlich erkranken in Deutschland neu an Leukämie oder anderen Blutkrebsarten. Viele von ihnen sind Kinder und Jugendliche – es ist die häufigste Krebsart in dieser Altersgruppe. Für Blutkrebspatienten ist eine Stammzellspende oft die einzige Hoffnung auf Heilung.

Um aktiv gegen Blutkrebs vorzugehen, kooperiert die Stiftungsfamilie BSW & EWH mit der Deutschen Stammzellspenderdatei (DSD). Die Stiftungsfamilie übernimmt die Kosten ihrer Förderer für die Typisierung und unterstützt bei der Organisation sowie der fachlichen Begleitung einer Betriebstypisierung gemeinsam mit der DSD und betrieblichen Ebenen.

Bei der heute hochschwangeren Ehefrau eines Mitarbeiters von DB Station&Service in Berlin wurde vor einigen Jahren Leukämie diagnostiziert. Die werdende Mutter benötigt direkt nach der Geburt des Kindes eine lebensrettende Stammzellspende. Um ihr zu helfen, fand am 5. November 2018 am Berliner Hauptbahnhof eine Typisierungsaktion statt – mit riesigem Erfolg: 222 Kolleginnen und Kollegen sind dem Aufruf gefolgt und haben sich typisieren lassen.



v.l.n.r.: Kathleen Wegner, Cornelia Schädlich (beide DSD), Stefanie Franke (DB Station&Service), Annette Wiedemann (DSD), Melanie Schwers, Andreas Becker (beide Stiftungsfamilie BSW & EWH)

Auch im Namen der baldigen Eltern herzlichen Dank allen, die dies ermöglicht haben!

Weitere Informationen über die Kooperation mit der DSD finden Sie auf www.stiftungsfamilie.de.